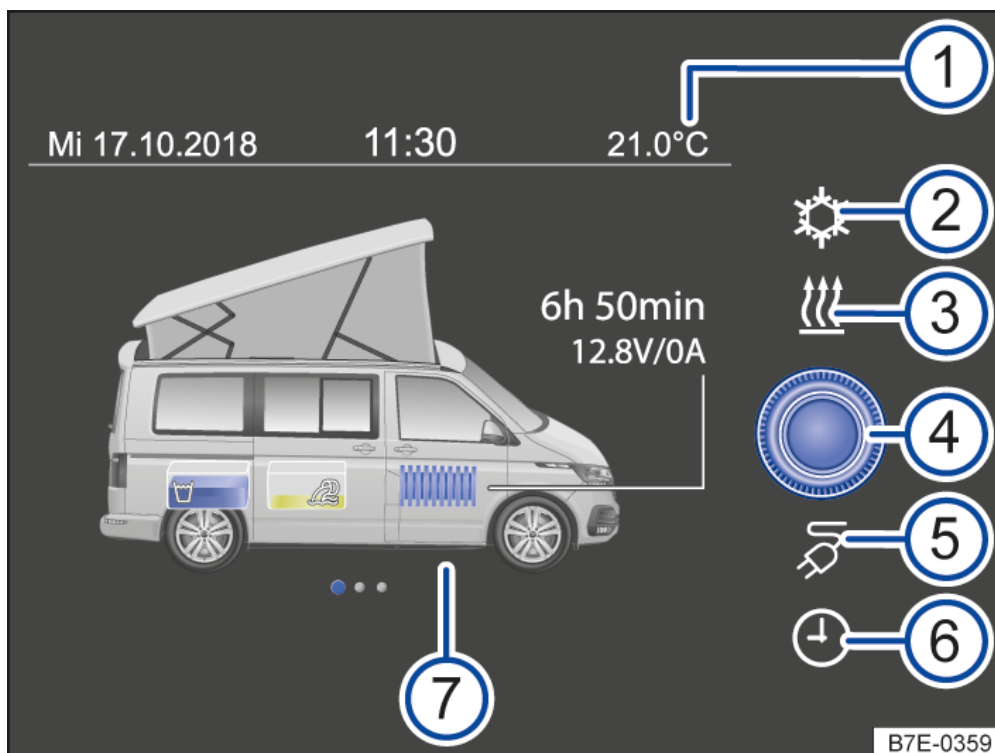


VW California Betriebsanleitung

Anbei sind alle wichtigen Bedienungsschritte des VW Californias beschrieben. Zusätzlich hat es im Bordbuch eine detailliertere Anleitung.

Display

Mit dem Display können Sie die verschiedenen Einstellungen betätigen. Zusätzlich werden Ihnen einige Informationen über das Fahrzeug angezeigt.

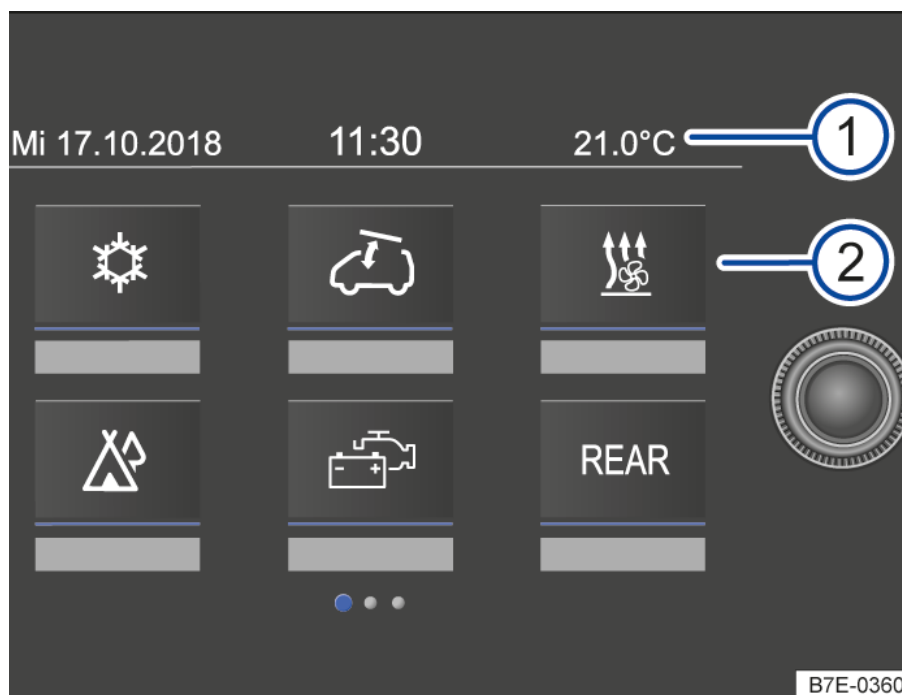


1. Titelanzeige
2. Kontrollleuchte der Kühlbox
3. Kontrollleuchte der Standheizung
4. Dreh- und Druckknopf
5. Kontrollleuchte der Stromversorgung
6. Kontrollleuchte des Weckers
7. Displayanzeige: Stellung des Aufstelldachs, Füllstand des Frischwasserbehälters, Füllstand des Abwasserbehälters, Ladezustand der Zusatzbatterie

Display bedienen

- Drücken Sie den Dreh- und Druckknopf, um das Display einzuschalten
- Wischen Sie mit dem Finger von rechts nach links oder drehen Sie den Dreh- und Druckknopf, um zu den Menüs zu gelangen
- Tippen Sie das Menü  **Display aus** an, um das Display auszuschalten oder warten Sie 30 Sekunden, bis sich das Display automatisch ausschaltet


Menüs im zentralen Bedienfeld



1 Titelzeile.

2 Menüs im zentralen Bedienfeld.

Menüs öffnen und verlassen

- Tippen Sie zum Öffnen eines Menüs mit dem Finger auf die entsprechende Kachel im Display des zentralen Bedienfelds
- Tippen Sie zum Verlassen eines Menüs die Funktionsfläche 

Einige Menüs im zentralen Bedienfeld können nur bei stehendem Fahrzeug und ausgeschaltetem Motor aufgerufen und eingestellt werden.

Dach

Kontrollieren Sie bei jedem Öffnen und Schliessen des Daches unbedingt, dass das Zelttuch nicht eingeklemmt wird. Bei der Schliessung bei starkem Wind ist allenfalls eine zweite Person notwendig. Diese kann von aussen überprüfen, damit nichts eingeklemmt wird.

Wenn Sie das Dach schliessen und das Zelttuch noch nass oder feucht ist, bedenken Sie, dass Sie das Dach so schnell wie möglich wieder öffnen um das Tuch trocknen zu lassen. Ansonsten bildet sich Schimmel und es entstehen Flecken.

Dach elektronisch



Öffnen:

- Schalten Sie die Zündung und das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Öffnen Sie das Lamellenrollo im Dachhimmel.
- Tippen Sie das Menü **Aufstelldach** an.
- Drehen Sie den Dreh- und Druckknopf, bis der Menüpunkt **Öffnen** blau hinterlegt ist.
- Drücken Sie den Dreh- und Druckknopf, bis eine Meldung im Display erscheint.
- Prüfen Sie außerhalb des Fahrzeugs, ob in alle Richtungen genügend Platz vorhanden ist, um das Aufstelldach vollständig zu öffnen.
- Halten Sie den Dreh- und Druckknopf erneut gedrückt, bis das Aufstelldach vollständig geöffnet ist.
- Warten Sie etwa eine Sekunde und halten Sie den Dreh- und Druckknopf dann erneut gedrückt.

Wenn das Aufstelldach vollständig geöffnet ist, läuft der Hydraulikmotor noch etwa drei Sekunden nach und schaltet dann selbstständig ab.

Im Display des zentralen Bedienfelds wird ein grüner Haken neben dem geöffneten Aufstelldach eingeblendet.

- Schalten Sie die Zündung aus.

Schliessen:

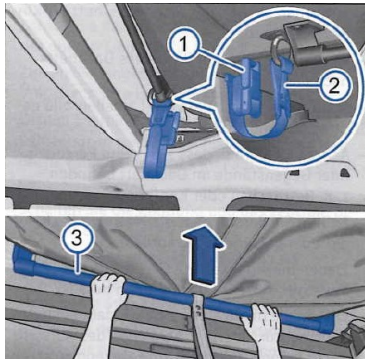


- Schließen Sie alle Fenster im Faltenbalg des Aufstelldachs ⇒ *Faltenbalg öffnen und schließen.*
- Entfernen Sie ggf. das Sicherheitsnetz für das Dachbett ⇒ *Sicherheitsnetz für das Dachbett.*
- Klappen Sie die Liegefläche des Dachbetts nach unten.
- Achten Sie darauf, dass das Lamellenrollo geöffnet ist und bleibt.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Dachbett befinden, z. B. Bettdecken oder Kopfkissen.
- Achten Sie darauf, dass die Matratze flach auf der oberen Liegefläche aufliegt.
- Ziehen Sie eingesteckte Geräte aus der 12-Volt-Steckdose im Dachrahmen heraus.
- Öffnen Sie mindestens eine windabgewandte Fahrzeugtür, um beim Schließen des Aufstelldachs keinen Überdruck im Fahrzeug zu erzeugen.
- Schalten Sie die Zündung und das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld.*
- Tippen Sie das Menü **Aufstelldach** an.
- Drehen Sie den Dreh- und Druckknopf, bis der Menüpunkt **Schließen** blau hinterlegt ist.
- Halten Sie den Dreh- und Druckknopf gedrückt, bis nach wenigen Sekunden ein Sicherheitsstopp eintritt und eine Meldung im Display erscheint.
- Prüfen Sie außerhalb des Fahrzeugs, ob der Faltenbalg auf allen Fahrzeugseiten nach innen gezogen wird.
- Halten Sie den Dreh- und Druckknopf erneut gedrückt, bis das Aufstelldach vollständig geschlossen ist.
- Achten Sie bis zum Ende des Schließvorgangs darauf, dass der Faltenbalg nicht zwischen Fahrzeug und Dach eingeklemmt wird.

Wenn das Aufstelldach vollständig geschlossen ist, läuft der Hydraulikmotor noch etwa drei Sekunden nach und schaltet sich dann selbstständig ab.

- Schließen Sie das Lamellenrollo und achten Sie dabei darauf, dass der Faltenbalg nicht eingeklemmt wird.

Dach Manuell



1. Sicherungshaken
2. Fanghaken
3. Griffstange

Öffnen:

- Öffnen Sie das Lamellenrollo.
- Lösen Sie den Fanghaken aus der Öse der Griffstange (auf beiden Seiten im Dachhimmel).
- Klappen Sie den Sicherungshaken nach oben und öffnen Sie die Verriegelung der Dachschale (auf beiden Seiten im Dachhimmel).
- Führen Sie die Griffstange langsam und gleichmäßig mit beiden Händen nach oben.
- Steigen Sie zum Hochklettern in das Dachbett vorsichtig auf die Sitzfläche der Vordersitze und stützen Sie sich auf der Bettkante ab ⇒ ⚠.

Schliessen:

- Schließen Sie alle Fenster im Faltenbalg des Aufstelltdachs ⇒ *Faltenbalg öffnen und schließen*.
- Entfernen Sie ggf. das Sicherheitsnetz für Kinder ⇒ *Sicherheitsnetz für das Dachbett*.
- Klappen Sie die Liegefläche des Dachbetts nach unten.
- Achten Sie darauf, dass das Lamellenrollo geöffnet ist und bleibt.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Personen oder Gegenstände im Dachbett befinden, z. B. Bettdecken oder Kopfkissen.
- Achten Sie darauf, dass die Matratze flach auf der oberen Liegefläche aufliegt.
- Ziehen Sie eingesteckte Geräte aus der 12-Volt-Steckdose im Dachrahmen heraus.
- Öffnen Sie mindestens eine windabgewandte Fahrzeugtür, um beim Schließen des Aufstelltdachs keinen Überdruck im Fahrzeug zu erzeugen.
- Führen Sie die Griffstange langsam nach unten und achten Sie darauf, dass der Stoff des Faltenbalgs nicht nach außen gefaltet und eingeklemmt wird ⇒ ⚠.
- Falten Sie den Stoff des Faltenbalgs in sich ein.
- Führen Sie die Griffstange langsam nach unten, bis das Aufstelltdach ganz geschlossen ist und achten Sie darauf, dass der Stoff des Faltenbalgs nicht eingeklemmt wird.
- Hängen Sie die Verriegelung ein und klappen Sie den Sicherungshaken nach unten (auf beiden Seiten im Dachhimmel).
- Befestigen Sie den Fanghaken an der Öse der Griffstange (auf beiden Seiten im Dachhimmel).
- Schließen Sie das Lamellenrollo und achten Sie darauf, dass der Stoff des Faltenbalgs nicht eingeklemmt wird.

Menü Niveau

Die Niveaumanzeige gibt Auskunft über den Winkel des Fahrzeuges in Längs – und Querrichtung und ermöglicht es, das Fahrzeug ausgerichtet abzustellen.







- Fahrzeuggeschwindigkeit ist nicht höher als 10 km/h
- Zündung ist eingeschaltet
- Abschaltstufe ist nicht aktiviert

Es werden Winkel bis max. 10° angezeigt. Ist der Winkel grösser, wird >10° angezeigt



Menü Wecker

Wecker einstellen

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein = *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü **Wecker** an.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  rechts neben dem Wecker an, um die Weckzeit einzustellen.
- Stellen Sie über die Funktionsflächen  und  die Weckzeit ein.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  neben dem Menüpunkt **Lautstärke** an, um die Lautstärke einzustellen.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  neben dem Menüpunkt **Melodie** an, um den Weckton einzustellen.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  an, um die Einstellungen zu verlassen.
- Tippen Sie das Kästchen neben dem Wecker an, um den Wecker einzuschalten. Das Häkchen kennzeichnet die Aktivierung.

Wecker ausschalten

- Wenn der Wecker klingelt, tippen Sie die Funktionsfläche **Wecker aus** an, um den Wecker auszuschalten.
- **ODER:** Tippen Sie das Menü **Wecker** an und tippen Sie das Häkchen neben dem Wecker an, um den Wecker auszuschalten. Das leere Kästchen kennzeichnet die Deaktivierung.

Schlummerfunktion

- Wenn der Wecker klingelt, tippen Sie die Funktionsfläche **Schlummern** an, um die Schlummerfunktion einzuschalten.

Der Wecker verstummt und klingelt nach elf Minuten erneut.

Menü Camping

Funktionen

- **Außenlicht**: automatisches Einschalten der Scheinwerfer und Blinken der Blinkleuchten beim Ent- und Verriegeln des Fahrzeugs.
- **Fahrerlicht beim Öffnen**: automatisches Einschalten der Leuchten im Fahrerraum und an den Trittstufen beim Ent- und Verriegeln des Fahrzeugs und beim Öffnen der Türen.
- **Wohnraumlicht beim Öffnen**: automatisches Einschalten der Leuchten im Wohnraum beim Ent- und Verriegeln des Fahrzeugs und beim Öffnen der Türen.

Campingmodus einstellen

- Schalten Sie die Zündung und das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü **Camping** an.
- Tippen Sie das Kästchen neben der Funktion an. Das Häkchen kennzeichnet die Aktivierung.
- Tippen Sie die Funktionsfläche **Campingmodus aktivieren** an.

Die Funktionsfläche wird blau hinterlegt und der Campingmodus ist eingeschaltet.


Der Campingmodus wird beim Anlassen des Motors und bei rollendem Fahrzeug automatisch ausgeschaltet.




Die Funktionen **Außenlicht** und **Fahrerlicht beim Öffnen** sind miteinander gekoppelt und können nur zusammen aktiviert oder deaktiviert werden.


Menü Standheizung

Sofortheizen ein- und ausschalten


- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Standheizung** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Sofortheizen** an, um die Standheizung einzuschalten.


Der Menüpunkt **Sofortheizen** wird blau hinterlegt und die Standheizung wird eingeschaltet. Die gelbe Kontrollleuchte  im Display des zentralen Bedienfelds leuchtet ⇒ *Startbildschirm*.


- Tippen Sie den Menüpunkt **Sofortheizen** erneut an, um die Standheizung auszuschalten.

Der Menüpunkt **Sofortheizen** wird nicht mehr blau hinterlegt und die Standheizung wird ausgeschaltet. Die gelbe Kontrollleuchte  im Display des zentralen Bedienfelds verlischt.

Dauerheizen einstellen

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Standheizung** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Dauerheizen** an.
- Drehen Sie den Dreh- und Druckknopf bis die Funktionsfläche **Aktivieren** blau hinterlegt ist.
- Drücken Sie zur Bestätigung den Dreh- und Druckknopf.
- Stellen Sie die gewünschte Stufe ein und bestätigen Sie diese innerhalb von etwa zehn Sekunden mit der Funktionsfläche **OK**.

Der Menüpunkt **Dauerheizen** wird blau hinterlegt und die Standheizung wird eingeschaltet. Die gelbe Kontrollleuchte  im Display des zentralen Bedienfelds leuchtet ⇒ *Startbildschirm*.


Wenn die Funktionsfläche **OK** erst **nach** zehn Sekunden bestätigt wird, erfolgt ein Rücksprung in das Menü  **Standheizung ohne** Aktivierung der Dauerheizfunktion. Die Einstellungen müssen dann erneut vorgenommen und aktiviert werden.


Die Funktion **Sofortheizen** ist nur für das Aufheizen des Fahrzeuges als effektive Standheizung (begrenzte Laufzeit) gedacht und nicht als Campingheizung. Sie soll aktiviert werden, wenn das Fahrzeug für die tägliche Mobilität benötigt wird. Bei **Sofortheizen** wird die zuletzt oder die gewählte Betriebsart (Wasser/ Luft/ Lüften) gestartet.

Bei der Funktion **Sofortheizen** kann diese maximal 180 min (maximal wählbar pro Lauf ist 120 min) betrieben werden, danach verriegelt die Heizung und lässt sich erst nach einer Fahrt > 6km/h wieder aktivieren. Dies ist aus Sicherheitsgründen (z.B. Abgasemissionen in einer Garage) so programmiert. Werden durch mehrmaliges drücken der Funktion **Sofortheizen** (CBT oder Funkfernbedienung) diese 180 min erreicht, verriegelt die Heizung analog der Systeme aller Fahrzeugderivate.

Wird das Fahrzeug für Camping benutzt, ist zwingend die Funktion Dauerheizen zu wählen!

Dauerheizen ausschalten

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Standheizung** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Dauerheizen** an.
- Drehen Sie den Dreh- und Druckknopf bis die Funktionsfläche **Abbrechen** blau hinterlegt ist.
- Drücken Sie zur Bestätigung den Dreh- und Druckknopf, um die Standheizung auszuschalten.

Der Menüpunkt **Dauerheizen** wird nicht mehr blau hinterlegt. Die gelbe Kontrollleuchte  im Display des zentralen Bedienfelds verlischt.

Innenraumtemperaturstufen


Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Temperatur in °C	12	14	16	18	19	20	21	22	24	26

Menü Kühlbox




Kühlbox ein- und ausschalten

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Kühlbox** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Kühlbox einschalten** an.

Das Häkchen neben dem Menüpunkt kennzeichnet die Aktivierung.

Wenn die Kühlbox eingeschaltet ist und kühlt, leuchtet die gelbe Kontrollleuchte  im Display des zentralen Bedienfelds ⇒ *Startbildschirm*.



Temperatur einstellen

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Kühlbox** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Kühlstufe** an.
- Stellen Sie über den Schieberegler die gewünschte Temperatur von **Min.** bis **Max.** ein.
- **ODER:** Tippen Sie die Funktionsfläche  oder  an, um die Temperatur stufenweise einzustellen.

Menü Licht

- **Sonnenaufgang** ⇒ *Sonnenaufgang-Funktion*.
- **Bedienung Lichtbereiche**: zum Einstellen der Leuchten über das zentrale Bedienfeld.
- **Wohnraumlicht ausschalten**: zum Ausschalten aller Leuchten im Wohnbereich auf einmal.




Leuchten einzeln einstellen

- Leuchten wurden vorher nicht manuell eingeschaltet oder gedimmt.
- **Wohnraumlicht beim Öffnen** im Campingmodus ist deaktiviert ⇒ *Menü Camping*.
- **ODER**: Alle Türen und die Heckklappe sind geschlossen.
- **ODER**: Taste  ist deaktiviert ⇒ *Heft Betriebsanleitung, Kapitel Innen- und Leseleuchten*.
- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Licht** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Bedienung Lichtbereiche** an.



Alle verfügbaren Leuchten werden im Display angezeigt. Sie können einzeln ein- und ausgeschaltet und gedimmt werden.

Ausgeschaltete Leuchten haben einen weißen Rahmen und sind grau hinterlegt.


Eingeschaltete Leuchten werden blau eingerahmt. Die aktuell ausgewählte Leuchte wird zusätzlich blau hinterlegt.

- Tippen Sie die gewünschten Leuchten im Display an, um sie einzuschalten und auszuwählen.
- Stellen Sie eine Helligkeit zwischen 10% und 100% über den Regler oder die Funktionsflächen  und  ein.
- Tippen Sie eine ausgewählte Leuchte erneut an, um sie auszuschalten.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  an, um das Menü zu verlassen.



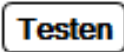
Leuchten zusammen ausschalten

- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Licht** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Bedienung Lichtbereiche** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Wohnraumlicht ausschalten** an, um alle Leuchten auf einmal auszuschalten.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  an, um das Menü zu verlassen.

Sonnenaufgang-Funktion einstellen


- Schalten Sie das zentrale Bedienfeld ein ⇒ *Zentrales Bedienfeld*.
- Tippen Sie das Menü  **Licht** an.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Sonnenaufgang** an.
- Tippen Sie die Leuchten im Display an, um die Leuchten auszuwählen, die mit Beginn der Sonnenaufgang-Funktion aufleuchten sollen.

Alle verfügbaren Leuchten werden im Display angezeigt. Ausgewählte Leuchten werden blau hinterlegt.

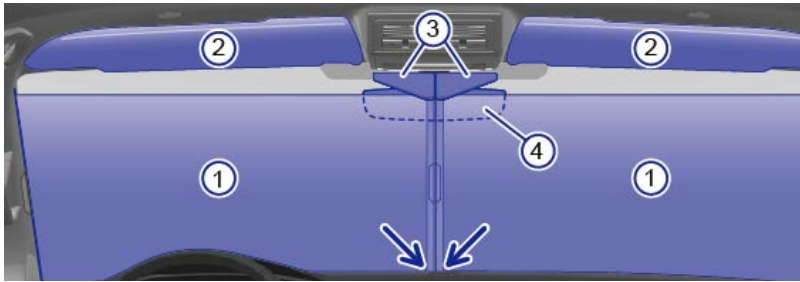
- Tippen Sie den Menüpunkt **Helligkeit** an, um die Helligkeit der Leuchten einzustellen.
- Stellen Sie eine Helligkeit zwischen 40% und 100% über den Regler oder die Funktionsflächen  und  ein.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Helligkeit** erneut an, um den Regler zu schließen.
- Tippen Sie den Menüpunkt **Beginn vor Wecken** an, um eine Zeit zwischen 10 und 30 Minuten einzustellen.
- Tippen Sie die Funktionsfläche  **Testen** an, um die von Ihnen gewählten Einstellungen zu testen.

Das System zeigt ohne Dimmen die Maximalhelligkeit an, die nach Ablauf der eingestellten Zeit erreicht wird.

Die Einstellungen müssen nicht noch einmal gespeichert werden. Das System speichert die Einstellungen automatisch.

- Tippen Sie die Funktionsfläche  an, um das Menü zu verlassen.
- Wenn der Wecker vor Beginn der Funktion ausgeschaltet wird.
- Wenn die maximale Weckzeit-Anzeigedauer überschritten wird.
- Wenn der Ladezustand der Batterie zu niedrig ist.
- Wenn der Motor gestartet wird.
- Wenn das Fahrzeug bewegt wird.

Innenraumverdunklung



Frontscheibe- Ocean:

- Innenspiegel nach oben klappen (4)
- Verdunklungsrollo aus der Seitenverkleidung ziehen
- Zuerst unten und dann oben in die dafür vorgesehenen Halterungen einfahren (3)
- Sonnenblenden nach unten klappen (2)



Frontscheibe- Beach:

- Ziehen Sie die Sonnenblende aus den Halterungen heraus
- Schwenken Sie die Sonnenblende nach hinten
- Ziehen Sie die Kapuzengardine jeweils aussen über die Sonnenblende - siehe Bild oben
- Klappen Sie die Sonnenblende nach vorne, bis sie sicher in den Halterungen einrastet
- Klemmen Sie das untere Ende der Gardine in den Spalt zwischen der Instrumententafel und der Frontscheibe

Heckscheibe:

- Verdunklungsrollo aus der Gepäckraumverkleidung am Haltegriff ziehen
- Oben an der dafür angebrachten Halterung sichern

Seitenfenster:

- An dem Fahrer- und Beifahrerfenster werden die Magnetgardinen an den Metallfensterrahmen befestigt
- An den Mittelfenstern die Verdunklungsrollo am Haltegriff nach unten ziehen

Markise

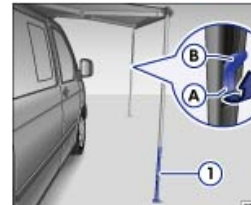
Achten Sie darauf, dass es nicht stark windet, ansonsten die Markise bitte nicht ausfahren. Die Markise muss immer mit Stützfüßen aufgestellt werden und wenn möglich mit den Heringen oder Abspannset befestigt werden. Wenn Sie die Markise schliessen und diese noch nass oder feucht sein sollte, bedenken Sie, dass Sie die Markise so schnell wie möglich wieder öffnen, um die Blache trocknen zu lassen. Ansonsten bildet sich Schimmel und es entstehen Flecken.

Um Lackschäden zu verhindern, Kurbel nie an der Markise hängen lassen.

Bei Regen einen Stützfuß (Schiebetür-Seite) tiefer einstellen, damit das Wasser ablaufen kann.

Ausfahren:

- Fahrzeugtüre schliessen
- Markisenkurbel aus der grossen Schublade unter der Sitz- und Liegebank nehmen und in Halterung der Markise stecken. (gegen Fahrzeugheck)
- Markise ca. 0.5m ausfahren
- Einen Stützfuß aus der Markisen-Halterung nehmen (Fuß leicht nach aussen drücken und Verlängerung kontrolliert auf Boden stellen)
- Zweiter Stützfuß herausnehmen
- Beide Stützfüsse auf die richtige Standhöhe ausfahren und mit dem Kipphebel arretieren (A & B)
- Markise ganz ausrollen. Beachten Sie, dass die Markise immer durch die Füße abgestützt wird



Einfahren:

- In umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben. Achten Sie darauf, dass beim Versorgen der Füße in der Markisenvorrichtung die Füße richtig arretiert sind

Thule Side Strap Kit (Abspannset Markise)

- Winkelhaken mit dem Gurtband oben am Stützfuß einfahren– siehe Abb.
- Hering mit dem Gummihammer einschlagen
- Feder am Hering anbringen
- Das andere Gurtband an der Feder anbringen
- Die beiden Gurtbänder mit der Klemmschnalle einfahren und festziehen. Markise ist gesichert



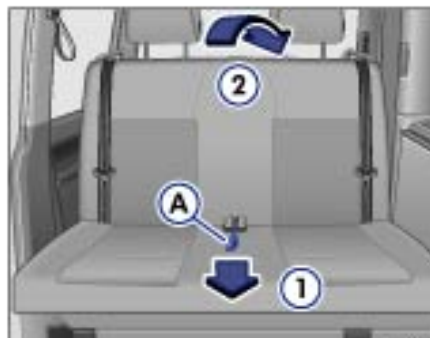
Sitz- und Liegebank - Ocean



- Setzen Sie sich auf die Mitte der Sitzbank. Den Hebel nach oben ziehen und Sitz-Liegebank bis ganz nach vorne schieben



1. Knopf drücken und Kopfstütze nach hinten drücken



1. An der Lasche (A) zwischen den Gurtschlössern ziehen
2. Die Rückenlehne nach hinten drücken

Um das Bett wieder in eine Sitzbank zu verändern:

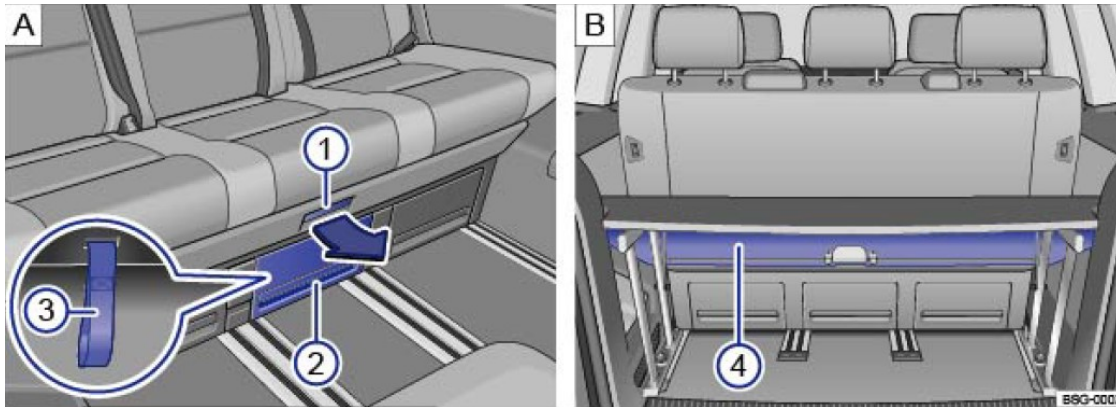
- Ziehen Sie an der Lasche zwischen den Gurtschlössern und ziehen Sie die Rückenlehne hoch
- Ziehen Sie die Kopfstützen nach oben
- Setzen Sie sich auf die Mitte der Sitzbank. Der Hebel nach oben ziehen und Sitz-Liegebank bis ganz nach hinten schieben

Liegeflächenverlängerung aufstellen - Lounge-Funktion:

- Ziehen Sie die Liegeflächenverlängerung an der Schlaufe nach oben, um sie zu entriegeln
- Ziehen Sie an der Schlaufe, bis die Liegeflächenverlängerung hörbar einrastet
- Führen Sie die Liegeflächenverlängerung mit beiden Händen nach oben, bis die gewünschte Neigung erreicht ist

Zum Absenken der Liegeflächenverlängerung ziehen Sie an der Schlaufe und senken die Fläche nach unten bis sie sicher einrastet.

Sitz- und Liegebank - Beach



- 1 Hebel zum Klappen der Rückenlehne (mit roter Markierung).
- 2 Mittlere Abdeckung unter der Sitzbank.
- 3 Unter der mittleren Abdeckung: Schlaufe zum Verschieben der Rücksitzbank.
- 4 Vordere Fläche des Multiflexboards.

Liegefläche vorbereiten:

- Schieben Sie das Multiflexboard bis zum Anschlag nach hinten
- Bauen Sie die Kopfstützen der Dreier-Sitzbank aus

Liegefläche herstellen:

- Öffnen Sie die mittlere Abdeckung unter der Dreier-Sitzbank
- Ziehen Sie die Schlaufe unter der mittleren Abdeckung und halten Sie die Schlaufe gezogen
- Verschieben Sie die Sitzbank nach vorne und lassen Sie die Schlaufe los

Die vordere Kante des Fusses der Sitzbank muss etwa 15 cm vor dem hinteren Ende der Türöffnung einrasten!

- Schliessen Sie die mittlere Abdeckung unter der Sitzbank
- Ziehen Sie den Hebel zum Klappen der Rückenlehne ganz heraus, so dass die rote Markierung sichtbar ist
- Klappen Sie die Rückenlehne der Sitzbank ganz nach hinten und achten Sie darauf, dass der Hebel in die Ausgangsposition zurückgekehrt ist. Die rote Markierung darf nicht mehr sichtbar sein.
- Schieben Sie die Liegefläche nach hinten an das Multiflexboard, bis sie sicher einrastet

Das Zurückbauen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Sitzdrehung

- Rechter Sitz ganz nach vorne schieben
- Rücklehne muss ganz aufrecht sein
- Armlehnen nach oben klappen
- Kleiner Metallhebel am Sitzgestell (unter dem Sitzpolster) gegen die Fahrerseite drücken und den Sitz in Fahrerrichtung drehen
- Sitzposition gegebenenfalls neu positionieren

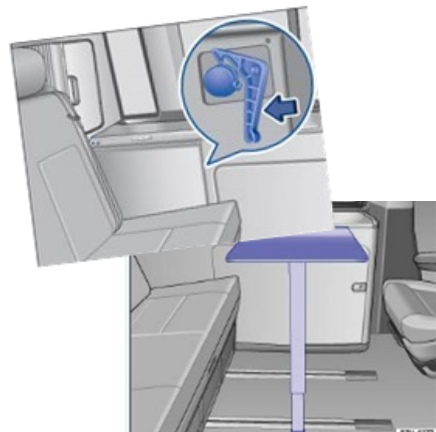


Klapptisch

Klapptisch innerhalb des Fahrzeugs

Ausfahren

1. Hebel drücken und Richtung Fahrersitz ziehen
2. Hochklappen und Tischbein ausfahren



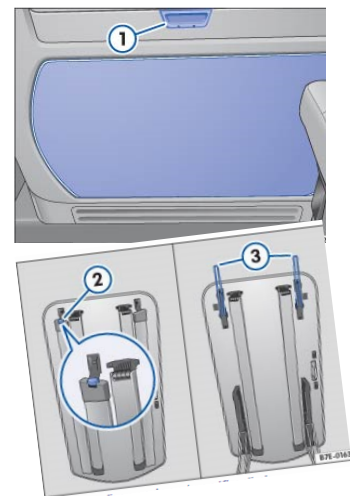
Einfahren

1. Hochklappen und Tischbein einfahren. Verlängerung einfahren indem man den Knopf in der Mitte vom Standbein drückt. Tischbein gegen die Tischplatte drücken bis es „Klick“ macht
2. Tisch zwischen Küchenelement und Sitzbank einfahren bis es „Klick“ macht.

Klapptisch ausserhalb des Fahrzeuges

Ausfahren

1. Der Klapptisch befindet sich in der Innenseite der rechten Schiebetüre. Griff nach oben drücken und den Tisch aus der Halterung herausnehmen (Türe schließen und Tisch ausfahren)
2. Tischbeine ausklappen bis es „Klick“ macht

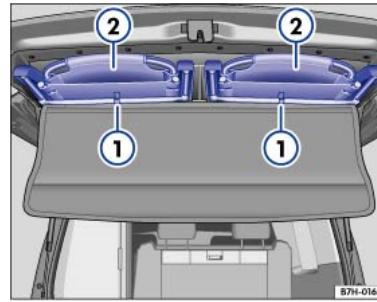


Einfahren

- Zum Verstauen in umgekehrter Reihenfolge von der oben beschrieben Anleitung vorgehen.

Campingstühle

- Heckklappe öffnen
- Stuhltasche öffnen
- Befestigungsanker (1) lösen und Stuhl (2) rausziehen
- Stuhl ganz aufklappen



- Zum Verstauen in umgekehrter Reihenfolge von der oben beschriebenen Anleitung vorgehen

Elektrik

Folgende 12-Volt Verbraucher werden durch die Zusatzbatterien versorgt:

- Innenleuchten Wohnraum
 - 12-V Steckdosen im Wohnraum
 - Zentrales Bedienfeld
 - Kühlbox
 - Wasserpumpe für Frischwasser
 - Standheizung
-
- Die Zusatzbatterien werden aufgeladen, wenn das Fahrzeug über die Aussensteckdose angeschlossen ist. (Stecker in Anzeige Display vorne)
 - Zusätzlich werden die Batterien geladen wenn das Fahrzeug fährt.

230-Volt Steckdose

An die 230-Volt Steckdose im Wohnraum (hinter dem Fahrersitz am Küchenmodul) können haushaltsübliche Geräte angeschlossen werden, z.B. Kaffeemaschine oder Wasserkocher - Maximale Leistungsaufnahme 2500 Watt.

Die maximale Leistungsaufnahme 230-Volt Steckdose unten am Fahrersitz beträgt 300 Watt.

Die maximale Stromentnahme darf nicht überschritten werden. Das gilt für die gesamte Stromentnahme aller angeschlossenen Geräte beim Anschluss mehrerer Geräte gleichzeitig!

Der externe Anschluss der 230-Volt Einspeisung befindet sich auf der linken Fahrzeugseite.

- Laden der 12-Volt-Fahrzeugbatterie
- Laden der Zusatzbatterie
- Betreiben der Zusatzheizung mit Strom
- Nutzung der 230-Volt-Steckdose im Innenraum



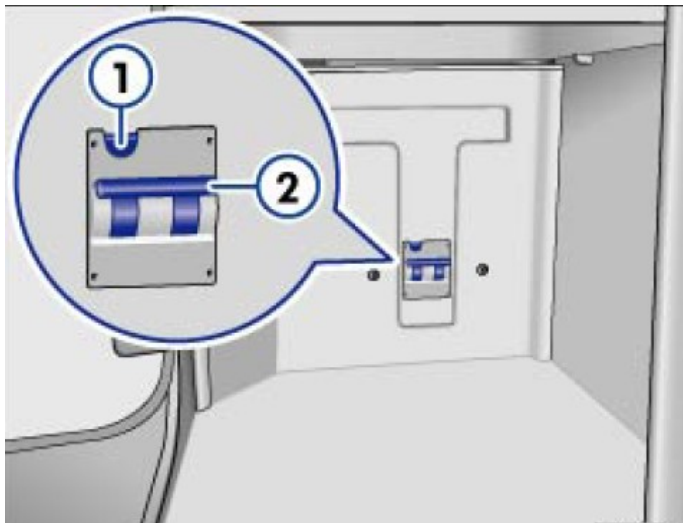
Stromanschluss zum Stromnetz herstellen

- Öffnen Sie den Schutzdeckel der Aussensteckdose und halten Sie ihn in dieser Stellung fest
- Stecken Sie die Kupplung (CEE– Stromkabel) der Netzleitung mit dem Einspeisungsstecker der Aussensteckdose zusammen, bis die Kupplung mit dem blauen Sicherungshebel am Einspeisungsstecker der Aussensteckdose verrastet ist
- Klappen Sie den Schutzdeckel der Aussensteckdose zum Schutz der Steckverbindung nach unten

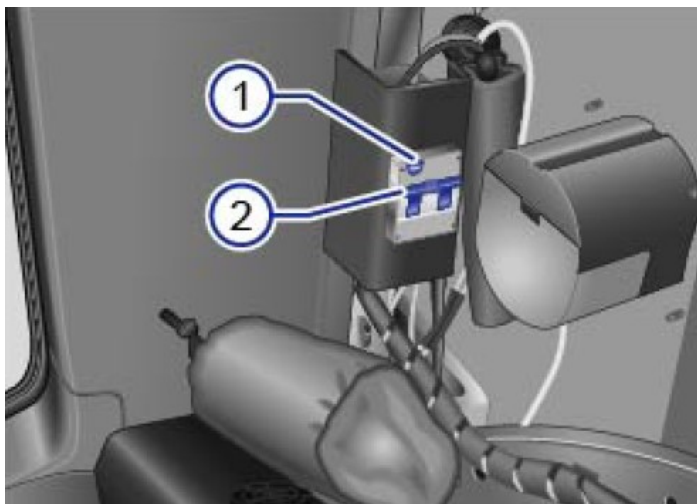
Wenn das Ladegerät richtig angeschlossen ist und die Fahrzeugbatterie oder Zusatzbatterie geladen wird, leuchtet die gelbe Kontrollleuchte im Display des zentralen Bedienfelds.



Fehlerstromschutzschalter (FI)



Im hinteren Stauraum (Ocean): eingeschalteter Fehlerstromschutzschalter



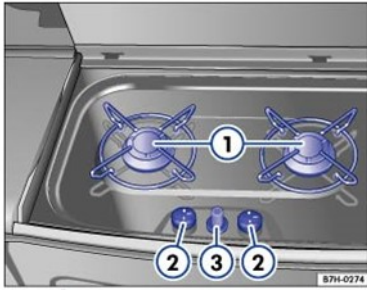
Unter der hinteren Seitenwandverkleidung (Beach): eingeschalteter Fehlerstromschutzschalter

1 Prüftaste des Fehlerstromschutzschalters.

2 Schaltbrücke bei eingeschaltetem Fehlerstromschutzschalter.

Der Stromschutzschalter ist eingeschaltet, wenn sich die Schaltbrücke oben befindet und eine rote Markierung sichtbar ist.

Gas



1. Kochstelle
2. Regulierknöpfe l & r
3. Piezozünder



Gasabsperrentil:

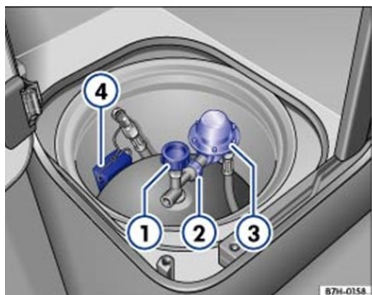
1. Küchenblock: im Schrank unterhalb des Gaskochers
2. Miniküche: im Ablagefach oder Staukasten unterhalb der Küchenzeile

Gasflammen anzünden

1. Absperrventil öffnen
2. Verdunklungsrollo am Fenster hinter Gasherd ganz nach oben schieben
3. Fenster öffnen
4. Abdeckplatte öffnen
5. Regulierknopf der gewünschten Kochstelle drücken und auf das Symbol mit der kleinsten Flamme drehen
6. Regulierknopf gedrückt halten und den Piezozünder so oft betätigen bis das Gas angezündet ist.
7. Regulierknopf noch 15sek gedrückt halten (Zündung Sicherung)

Gasflamme abstellen

1. Den Regulierknopf zum Ausstellen der Gasflamme ganz nach rechts drehen
2. Absperrventil schliessen
3. Gaskocher ganz abkühlen lassen
4. Abdeckungsplatte schliessen



1. Sicherheitsflaschenventil
2. Übermutter am Druckregler mit Linksgewind
3. Druckregler
4. Klemmkeil zum Sichern der Gasflasche

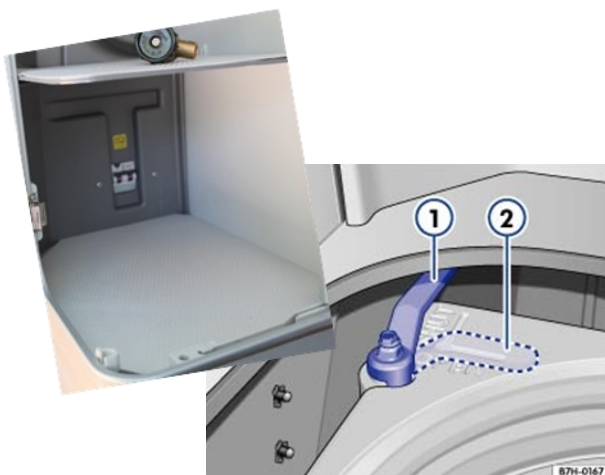
Wasser

Frischwasser einfüllen



- Verschlussdeckel des Frischwassertanks mit Schlüssel öffnen
- Frischwassertank mit Wasser füllen (Schlauch/ Giesskanne etc.)
- Verschlussdeckel wieder verschliessen

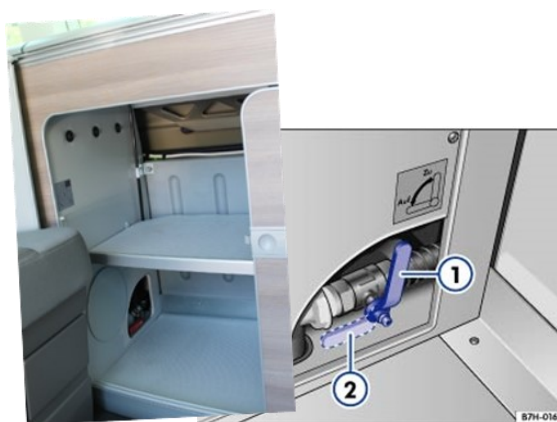
Frischwasser ablassen



1. geschlossen
2. geöffnet

Das Frischwasser wird hinter dem hinteren linken Rad abgelassen.

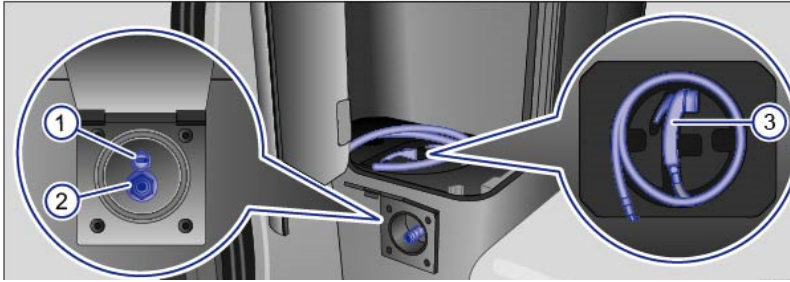
Abwasser



1. geschlossen
2. geöffnet

Das Abwasser wird vor dem hinteren linken Rad abgelassen

Aussendusche



Anschliessen und Einschaltung

- Heckklappe öffnen
- Schranktür öffnen und unterster Einlegeboden entfernen
- Duschschauch aus dem Schaumträger herausnehmen (3)
- Die Klappe des Wasseranschlusses öffnen und der Schlauch in die Schnellkupplung drücken bis sie eingerastet ist (2)
- Dusche einschalten mit dem Schalter neben dem Wasseranschluss (1)
- Hebel an Dusche drücken

Trennung und Ausschaltung

- Dusche abschalten mit dem Schalter neben dem Wasseranschluss (1)
- Den Ring der Schnellkupplung drücken und der Duschschauch herausziehen (2)
- Restwasser des Duschschauchs ablaufen lassen
- Duschschauch versorgen (3)

Porta Potti



Inbetriebnahme

- WC-Deckel hochklappen
- Schieber nach vorne ziehen bis zum Anschlag so dass es nicht mehr verschlossen ist
- Tablette (Aqua Kem) oder Chemiezusatz (Flüssig) für Toilette durch die Öffnung reinlegen und ca. 1,5 Liter Wasser eingiessen
- Spültank-Deckel abschrauben und mit Wasser auffüllen

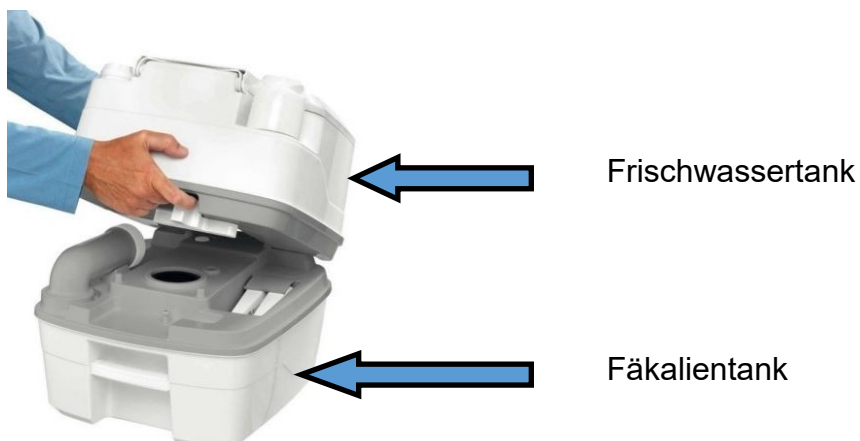
Benützung

- WC-Deckel hochklappen
- Schieber nach vorne ziehen, jetzt sollte die Öffnung zum Fäkalientank offen sein
- Nach Benützung die Spüle mit 3 - 4 Pumpvorgänge betätigen/spülen -> bei Bedarf wiederholen

Entleerung

- Frischwassertank/WC vom Fäkalientank trennen -> Hebel hinten seitlich schieben
- Fäkalientank an die bestimmte Entleerungszone (Chemie-WC) entsorgen und danach mit Wasser ausspülen -> Wieder mit Frischwassertank (Oberteil) zusammensetzen

ACHTUNG: Bitte nur Camping- Toiletten Papier benützen



Wichtige Daten

Fahrzeuglänge	4904mm / 5006mm inkl. Anhängerkupplung
Fahrzeugbreite	1904mm / 2297mm mit Aussenspiegel
Fahrzeughöhe	1990mm / 3050mm mit offenem Dach
Dachlast	50kg (beim geschlossenem Dach)
Bettlast	150kg (Aufstelldach)
Frischwassertank	ca. 30 Liter
Abwassertank	ca.30 Liter
Kühlschrank	42 Liter
AdBlue	Tank darf auf keinen Fall leer sein. Der Bordcomputer macht Sie bei einer Reichweite von ca. 2400km darauf aufmerksam, dass Sie AdBlue tanken müssen. Begeben Sie sich an die nächste Tankstelle und füllen Sie den Tank auf! Wenn der Tank leer ist , können Sie das Fahrzeug nicht mehr starten!